

# Das Tagebuch von mArtin...

02. Juni 2021 20:00 Uhr

Ein weiteres Gasthaus wird derzeit abgerissen und - meiner Vermutung nach - in Eigentumswohnungen verwandelt: Der Felsenkeller im 14. Bezirk, in der Nähe der Grenze zu Purkersdorf. Das alleine wäre nicht weiter erwähnenswert, an vielen Orten in Wien werden neue Eigentumswohnungen gebaut, sicher auch auf den Grundstücken ehemaliger Gasthäuser. Mit Eigentumswohnungen lässt sich deutlich mehr Geld verdienen als mit Gasthäusern. Das ist klar.

Was aber an diesem *Umbau* für mich bemerkenswert erscheint, ist die Tatsache, dass nach dem Abriss des Haupthauses und der Garage klar wird, warum der *Felsenkeller* eigentlich genau so hieß. Hinter dem Gebäude kommen nach dem Abriss auf einmal zwei große und hinter der Garage ein weiterer Keller, die in den Felsen gehauen sind, zum Vorschein.

Oft überlegt man sich, woher die Namen für gewisse Gebäude oder Orte kommen, und dabei kann es doch so einfach sein...

(C) mArtin 2021

## Kommentare:

03. 06. 2021 - 10:27 Uhr

fxn

jetzt weiß ich es auch.

03. 06. 2021 - 17:26 Uhr

MU

Das ist aber sehr interessant!

04. 06. 2021 - 08:30 Uhr

mArtin

:~)

07. 06. 2021 - 07:13 Uhr

Michael+Smetana

Der "weitere Keller" hinter der Garage ist sogar ein Fluchttunnel durch den Berg zum Laudon-Schlüssel. Den hat General Laudon bauen lassen, weil er Angst vor einer weiteren Türkenbelagerung hatte.

Der Felsenkeller war die Tarnung für den Ausgang und ist daher tatsächlich etwas ganz Besonderes gewesen.

Ich war da vor 10 Jahre noch essen und es war ein gutes Lokal. Jedes Mal, wenn ich an der Ruine vorbeigehe, macht mich das traurig.

07. 06. 2021 - 13:32 Uhr

mArtin

Dankeschön für die Information!

(Interessanterweise werden auch nur die zwei Keller hinter dem Gasthaus mit Bauschutt befüllt. Bis heute ist der von Ihnen erwähnte Tunnel hinter der Garage noch leer...)





